



## 1. Konzeption

### 1.1. Vorwort

In seiner mehr als hundertjährigen Geschichte reagierte das Hör-Sprachzentrum Heidelberg/Neckargemünd auf viele Veränderungen in Politik, Gesellschaft und Wissenschaft. Immer wieder wurden und werden neue Anforderungen an Bildungseinrichtungen gestellt, die mit Sorgfalt hinterfragt und auf die darin liegenden Bildungschancen überprüft werden müssen.

Gemäß unserem Leitbild müssen hierbei immer die jungen Menschen und ihre Integration in die Gesellschaft im Mittelpunkt unserer Aktivitäten stehen. Diese Fokussierung auf die individuellen Bedürfnisse des einzelnen jungen Menschen ist uns eine starke Verpflichtung und auch im täglichen Miteinander von Kindern und Jugendlichen und ihren Eltern, Lehrerinnen und Lehrern, Erzieherinnen und Erziehern und allen sonstigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hör-Sprachzentrums stets sichtbar und wirksam. Das Einbeziehen aller am Bildungsprozess des einzelnen jungen Menschen beteiligten Personen macht aber nicht an unseren Türen und Toren halt. Wir pflegen auch alle hilfreichen Kontakte zu allen anderen Bezugspersonen und entsprechenden Institutionen.

Das Hör-Sprachzentrum Heidelberg/Neckargemünd ist aufgrund der vielfältigen Aufgaben im Bereich der Bildung junger Menschen mit und ohne einen Sonderpädagogischen Förderbedarf in Abteilungen und Arbeitsbereiche gegliedert. Teilweise sind diese auf langen Traditionen gegründet, teilweise entspringen sie modernen Entwicklungen. Diese Komplexität und Vielfalt drückt sich auch in der vorliegenden Konzeption des Hör-Sprachzentrums aus. Naturgemäß und die Vielfalt bejahend ist die Konzeption in ihrer Gliederung auch bestimmt durch die Verschiedenartigkeit der Aufgaben und der Verschiedenartigkeit der Abteilungen.

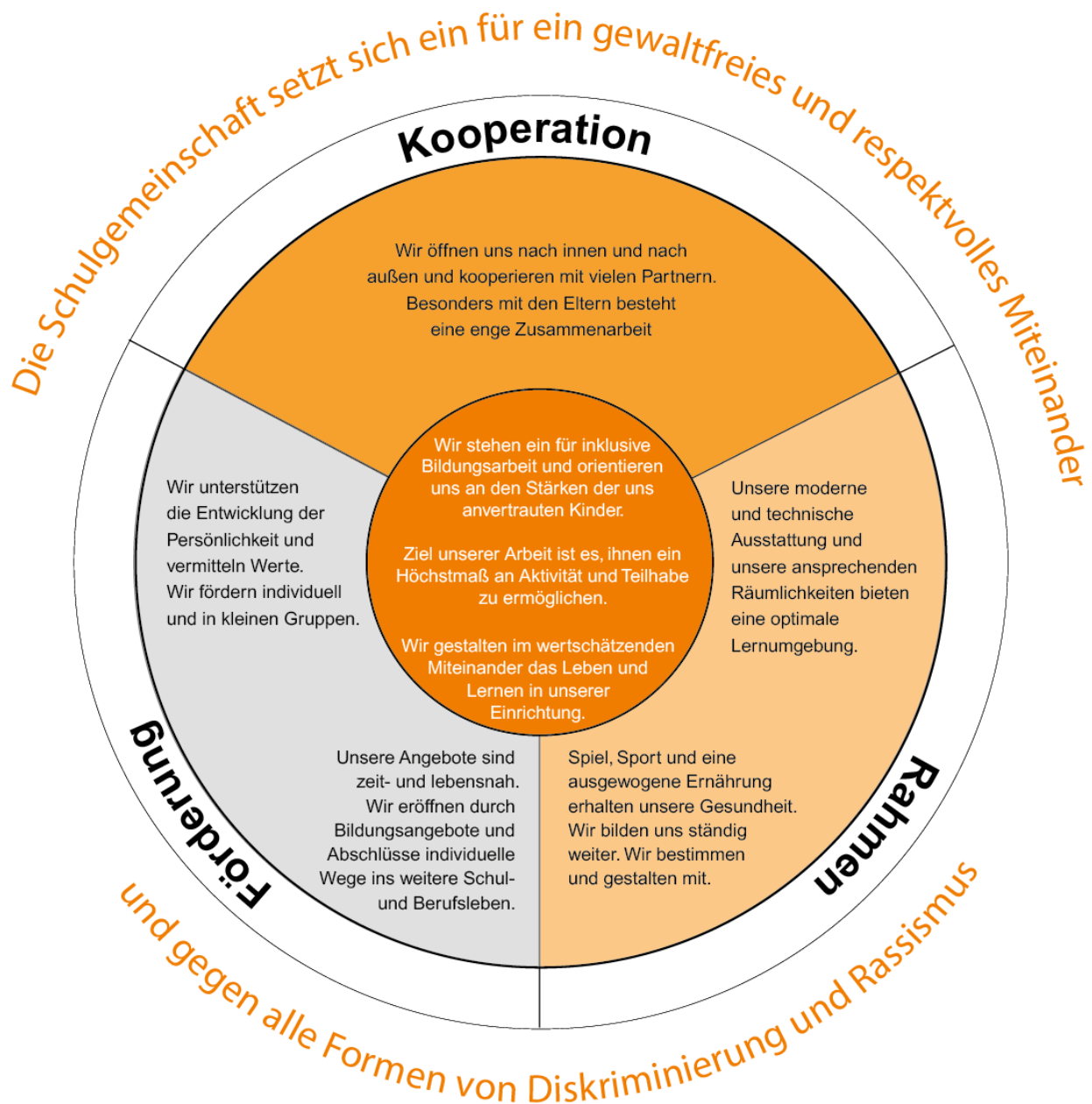
Die vorliegende Version ist nicht mehr aber auch nicht weniger als eine blitzlichtartige Momentaufnahme zu werten und stellt den aktuellen Stand des ständigen Weiterentwicklungsprozesses des Hör-Sprachzentrums Heidelberg/Neckargemünd dar. Diese Konzeption verstehen wir vor allem als ein Werkzeug für unser tägliches Handeln.

Neckargemünd, 8. November 2010

gez. K.-H. Pferdekämper (Direktor)



## 1.2. Leitbild



## 1.3. Ergänzung

Für uns ist jeder Mensch wertvoll. Deshalb sind Äußerungen und Symbole, mit denen Menschen auf Grund ihrer Herkunft, ihrer Hautfarbe, ihrer kulturellen und religiösen Zugehörigkeit oder ihrer sexuellen Orientierung diskriminiert werden, in unserer Schule und bei schulischen Veranstaltungen unerwünscht.



## 2. Leitungsteam

Stand: 21.07.2010

Zum pädagogischen Leitungsteam gehören die für die pädagogische Leitung verantwortlichen Personen. Dazu zählen die Direktion, die Abteilungsleitungen und Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen (Leitung Erziehungsdienst, besondere Angebote und Aufgaben einschließlich Fortbildungen, Erziehungspartnerschaft und Schulsozialarbeit).

Das Leitungsteam ist dem Leitbild des Hör-Sprachzentrums, der Erziehungspartnerschaft, den rechtlichen Vorgaben und der Weiterentwicklung der Einrichtung verpflichtet. Die Verantwortlichkeiten der schulischen Gremien bleiben davon unberührt.

Das Leitungsteam sieht die Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsauftrages und die Bearbeitung der gestellten Aufgaben als gemeinsame Verantwortung für die gesamte Einrichtung.

Loyalität und gegenseitiges Vertrauen sind für das Leitungsteam eine wesentliche Grundlage für gelingendes Leitungshandeln und eine gute Zusammenarbeit.

Die Mitglieder arbeiten kollegial und kooperativ zusammen,

- informieren sich untereinander und sorgen für Transparenz,
- beziehen sich angemessen gegenseitig in Entscheidungen ein,
- akzeptieren die Verantwortungsbereiche der Anderen,
- zeigen Interesse für die Arbeit der Anderen und
- unterstützen sich gegenseitig.

Das Leitungsteam gestaltet die Rahmenbedingungen für die pädagogischen und psychologischen Mitarbeiter, so dass diese ihre Aufgaben möglichst optimal erfüllen können. Es schafft Voraussetzungen für eine positive Arbeitsatmosphäre. Es initiiert, koordiniert und organisiert Prozesse und Abläufe zur Gestaltung des Schullebens und der Schulentwicklung.

Das Leitungsteam entwickelt die Qualität der Arbeit am Hör-Sprachzentrum und ist für die Schulentwicklung verantwortlich. Aktuelle pädagogische und bildungspolitische Entwicklungen werden aufgegriffen, reflektiert und bearbeitet. Das Leitungsteam gewährleistet die Vernetzung und gegenseitige Information der Abteilungen und pädagogischen Arbeitsbereiche.

Anstehende Aufgaben und Fragestellungen werden in einem möglichst breiten Konsens bearbeitet. Die Verantwortungsbereiche regelt ein Geschäftsverteilungsplan. Darüber hinaus werden Projekte zugewiesen oder nach gemeinsamer Absprache bearbeitet. Das Leitungsteam trifft sich mindestens monatlich und nutzt darüber hinaus die vorhandenen Kommunikationsstrukturen des HSZ.

Zu den Dienstbesprechungen des Leitungsteams lädt der Direktor ein und legt die Tagesordnung fest. Die Mitglieder bringen Tagesordnungspunkte ein. Die Protokolle stehen den pädagogischen Mitarbeiter/innen des HSZ zur Verfügung. Die Mitglieder des Leitungsteams berichten in den Abteilungskonferenzen und Teambesprechungen über wesentliche Aspekte und Ergebnisse.